



Konzert

zur Ausstellung Farbige Modulationen III, Sonntag, 2. Juni 2024, 17.00 Uhr

Musikerinnen

Heidi Benz, Querflöte, Klavier | Beatrice Hovorka, Violoncello | Anita Albisser, Klavier

Programm

für Querflöte und Klavier:

Gabriel Fauré (1845-1924), **Romance sans paroles op. 17 Nr.3**, komponiert 1863 in Paris
Lili Boulanger (1893-1918), **Nocturne**, komponiert 1911 in Paris

für Violoncello und Klavier:

Nadia Boulanger (1887-1979), **Trois pièces pour violoncelle et piano**, komponiert zwischen 1911 und 1913 in Paris: Improvisation | Prélude | Danse espagnole

für Klavier solo:

Leoš Janáček (1854-1928), **Aus dem Klavierzyklus „Po zarostlém chodníčku“ (Auf verwachsenem Pfade)**, komponiert zwischen 1900 und 1909 in Mähren:

- Naše večery (Unsere Abende)
- Lístek odvanutý (Ein verwehtes Blatt)
- Pojďte s námi! (Kommt mit uns!)
- Frýdecká Panna Maria (Die Friedeker Mutter Gottes)
- Štěbetaly jak laštovičky (Sie schwatzten wie die Schwalben)

für Klavier vierhändig:

Antonín Dvořák (1841-1904), **Slawischer Tanz c-moll op. 46 Nr. 7** (komponiert 1886 in Prag)

für Querflöte, Violoncello und Klavier:

Philippe Gaubert (1879-1941), **Pièce romantique**, komponiert zu Beginn des 20. Jh. in Paris

Eintritt frei, Kollekte



Heidi Benz, Querflöte, Klavier

Aufgewachsen in einem musikalischen Umfeld gehörten Instrumentalspiel und Singen seit jüngster Kindheit zu meinem Alltag.

Das Querflötenstudium führte mich nach Basel und zu vertieften musikalischen und pädagogischen Erfahrungen.

Als Musiklehrerin für Querflöte, Zusammenspiel und als Chorleiterin durfte ich über viele Jahre Menschen jeglichen Alters auf ihrem musikalischen Weg begleiten.

Beatrice Hovorka-Bölsterli, Violoncello

Mit klassischer Musik aufgewachsen und schon früh Beginn mit dem Klavierspiel, später dann auch mit Cello.

Lehrdiplom bei Peter Leisegang in Luzern.

Mitspiel in verschiedenen Orchestern (unter anderem auch in der Sinfonietta Basel) und in diversen Kammermusikbesetzungen.

Cello- und Klavierunterricht an den Musikschulen Kriens und Malters.

Besondere Freude bereitet mir die Kammermusik.

Anita Albisser, Klavier

Geboren in Genf, aufgewachsen in Kriens LU. Lehrerseminar, Klavierstudium bei Grazia Wendling (Konservatorium Luzern), dann Berufsausbildung SMPV und ständige Weiterbildung bei Prof. Patrizio Mazzola (Pianist, Dozent an den Hochschulen Luzern und Bern). Langjährige Unterrichtstätigkeit an den Musikschulen Luzern und Kriens (Klavier) sowie an der Volksschule Luzern. Realisation von zahlreichen Schulhaus- und Märchenkonzerten mit Schülerinnen und Schülern. Erteilen von Klavier-Privatunterricht.

Weiterbildungen u.a. auch in sprachlicher und philosophischer Richtung. Besonderes Interesse an Lyrik und Liedgestaltung.

Ich musiziere im Duo und Trio, Schwerpunkt Liedbegleitung. Korrepetition u.a. beim Orchester Kriens-Horw, wo ich auch Violine spiele.

Seit vielen Jahren besuche ich am Kunstseminar den Samstagskurs mit Porträtzeichnen und entnehme dem Malen mit Konsultation sowie der Kunstorientierung stets neue Impulse.